

Kärntnerinnen und Kärntner forschen:

»Über Herz und Hirn –
Forschung für die Kleinsten«
Dr. Anna Posod

**Edu-
cational
Lab** im
Lakeside
Park

Wie kann Forschung schwerkranken Neu- und Frühgeborenen helfen? Können Folgeschäden verhindert werden? – Das und mehr kannst du bei »Kärntnerinnen und Kärntner forschen« erfahren!

Anna Posod kämpft im Team der Neugeborenen-Intensivstation der Medizinischen Universität Innsbruck täglich um das Leben von schwerkranken Neu- und Frühgeborenen. Besondere Problemfelder stellen hierbei vor allem die Schädigung des unreifen Gehirns und des Herz-/Kreislaufsystems dar. Die Ärztin und Wissenschaftlerin arbeitet an den unzureichend geklärten Fragen der Neonatologie: Welche Folgeschäden sind für das restliche Leben und insbesondere für die kleinsten Frühchen zu erwarten? Welche Mechanismen sind für die Schädigung verantwortlich? Welche Substanzen sind protektiv und damit Therapieoptionen der Zukunft?

LISTEN:

In dem Vortrag berichtet Anna Posod über die Herausforderungen der Neonatologischen Forschung und die Schnittstelle zwischen Klinik und Wissenschaft

ASK:

Junge Wissenschaftler, Interessierte und Du stellt eure Fragen im Anschluss – seid neugierig!

EXPERIENCE:

Experimentierreihe im Anschluss, forsche und experimentiere mit eigenen Händen!

17. Feber 2019 – 16:30 Uhr
Educational Lab »Education Innovation Room«
Lakeside B12a, 1. OG

--

Anmeldung und Information:

Mag. Peter Holub
0664|3672219; peter.holub@rnkaernten.at

Die nächste Veranstaltung dieser Reihe findet im Mai statt!